

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
I. Historische Projektarbeit im transnationalen Austausch	19
I.1 Geschichte im transnationalen Austauschprozess	22
I.1.1 Lebensweltbezug im Spannungsfeld von Differenz und Gemeinsamkeit	22
I.1.2 „Yes, every country has a special history“ - Transnationaler Austausch als Begegnung historischer Narrative	25
I.1.3 „Is the Holocaust part of your daily life?“ Die Vergangenheit der Gegenwart und die Gegenwart der Vergangenheit	28
I.1.4 Transnationale Projektarbeit und Begegnung - Multiple Perspektiven in einem heterogenen historischen Bezugsfeld	31
I.2 Das Lernen über und in unbekanntem historischen Räumen	33
I.2.1 „Eigentlich weiß ich über mein Nachbarland so gut wie gar nichts ...“ - Die Begegnung mit neuen historischen Räumen und Orten	33
I.2.2 Neue Räume - unbekannte Geschichtslandschaften	35
I.2.3 Begegnungen mit und an historischen Erinnerungsorten	37
I.3 Die thematische Entfaltung des historischen Projekts	42
I.3.1 Die Suche nach den Schnittflächen: Verflechtungsgeschichten und historischer Vergleich	44
I.3.2 Zum Umgang mit Biographien - Eine Konkretisierung von Geschichte?	49
I.3.3 Zeitzeugengespräche in der transnationalen Projektarbeit	51
I.4 Die methodische Gestaltung des Projekts	55
I.4.1 Gestaltorientierte Zugänge versus Historische Methode?	55
I.4.2 Projektmethode und transnationale Projektarbeit	56
I.4.3 Historische Methode und Erkenntnisgewinnung	59
I.4.4 Handlungsorientierung: Planspiel, Theater etc.	69

I.5	Potentiale transnationaler historischer Projektarbeit?	75
I.5.1	Emotionen und historisches Lernen – Die Erfahrung von Ambivalenzen	75
I.5.2	Perspektivenwechsel und Perspektivenerweiterung durch die Integration neuer Sichtweisen?	80
II.	Digitale Medien in transnationalen Geschichtsprojekten im Zeichen des Web 2.0	83
II.1	Aspekte einer Electronic Literacy und historische Projektarbeit	86
II.1.1	Rezeption historischen Wissens	87
II.1.1.1	Darstellungen von Geschichte	89
II.1.1.2	Quellenkritik im Zeitalter des Internet	94
II.1.2	Kommunikation über historisches Wissen – Interaktion	97
II.1.3	Die Präsentation historischen Wissens in hypertextuellen Strukturen	99
II.2	Ausgangsbedingungen des Gebrauchs digitaler Medien in transnationalen Projekten	100
II.2.1	Vorannahmen der Projektleiter zum Umgang mit digitalen Medien	100
II.2.2	Die Projektteilnehmer: Schülervoraussetzungen im transnationalen Vergleich	103
II.2.3	Zusammenfassung: Ausgangsbedingungen und ihre Konsequenzen	111
II.3	Anwendungsbereiche und -erfahrungen mit Web 2.0 Formaten in transnationalen Projekten	113
II.3.1	Web-2.0-Anwendungen zwischen Minimalismus und totaler Lernumgebung	113
II.3.1.1	Digitale Medien im Planungsprozess der Projektphasen	116
II.3.2	Rezeption historischen Wissens	118
II.3.2.1	Entwicklung expliziter Suchstrategien	119
II.3.3	Kommunikation über historisches Wissen	122
II.3.3.1	Spiegelung des Projektverlaufs: Blogs	123
II.3.3.2	Interkultureller Austausch: Facebook und visuelle Kommunikation am Beispiel von Bildern	124
II.3.3.3	Kollaborative Arbeitsformen: Wikis	126
II.3.3.4	Synchrone und asynchrone Kommunikation als Teil der inhaltlichen Arbeit: Videokonferenzen und Foren	128

II.3.4 Präsentation historischen Wissens	131
II.3.4.1 Webpräsentation - Entwicklung von Konzepten als Teil der Projektplanung	132
II.3.4.2 Narrative Struktur der Darstellung - Inselbildung oder klare Kontextualisierung?	133
II.3.4.3 Quellenpräsentation und Quellenkritik	135
II.4.3.4 Intermediale Darstellungsmöglichkeiten: YouTube als Video Portal	137
III. Interkulturelle Begegnungen in transnationalen Projektpartnerschaften	140
III.1 Transnationale Projektarbeit	143
III.1.1 Strukturen, Ziele, Begründungsmuster und aktuelle Herausforderungen	144
III.1.2 Förderprogramme	148
III.2 Die Organisation transnationaler Projektarbeit	151
III.2.1 Teambildung in der transnationalen Projektarbeit	151
III.2.2 Projektplanung und -durchführung	157
III.2.2.1 Kommunikation	159
III.2.2.2 Organisation und Einbettung in das Umfeld	162
III.2.2.3 Kooperation mit Dritten	165
III.2.2.4 Programmgestaltung	167
III.3. Multikulturalität - Interkulturalität in der Begegnung	171
III.3.1 Begegnung vor der Begegnung - Erwartungen als Lernfälle?	172
III.3.2 Präkonzepte und Bilder	176
III.3.3 Produktive Irritationen: Ethnologen im interkulturellen (Lern-) Feld	179
III.3.4 Umgang mit (nationalen) Stereotypen	182
III.4 Sprachkompetenz in der transnationalen Projektarbeit	185
III.4.1 Interkulturelle Kommunikation und historisches Lernen ...	188
III.4.2 Drittsprache als Reflexionsinstrument	196
Verzeichnis der transnationalen Projekte - Erklärung der Kürzel der empirischen Daten	201
Literaturverzeichnis	203